

P R O T O K O L L

über die Sitzung **des Orsrates Ramlingen-Ehlershausen** der Stadt Burgdorf am **26.11.2024** in der Martin-Luther-Kirchengemeinde Ehlershausen, Ramlinger Str. 25, 31303 Burgdorf,

19.WP/OR RE/020

Beginn öffentlicher Teil: 19:00 Uhr
Beginn vertraulicher Teil: Uhr

Ende öffentlicher Teil: 19:52 Uhr
Ende vertraulicher Teil: Uhr

ANWESENHEIT:

Ortsbürgermeister

Nolte, Wolfram

1. stellv. Ortsbürgermeisterin

Thies, Katrin

2. stellv. Ortsbürgermeister

Carl, Torsten, Dr.

Ortsratsmitglied/er

Albrecht, Julia
Voigt, Sven

Beratende/s Mitglied/er

Meinig, Birgit
Müller, Malte
Sieke, Oliver

Verwaltung

Giere, Janna
Kugel, Michael

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

Einwohnerfragestunde

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Orsrates Ramlingen-Ehlershausen vom 17.09.2024
3. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
4. Mitteilungen des Bürgermeisters

- 4.1. Sachstandsbericht: "Vermarktung Baugebiet Ehlershäuser Weg"
Vorlage: M 2024 0761/3
- 4.2. Projektmanagement: Projektberichte per 3. Quartal 2024
Vorlage: M 2024 0916
- 4.3. Modellprojekt Tempo 30 in Ortsdurchfahrten
5. RROP-Sachliches Teilprogramm Windenergie 2025 (vormals 5. Änderung RROP), 4. Verwaltungsentwurf der Region
Bezugsvorlage BV 2023 0695 ... 3. Entwurf, Stellungnahme der Stadt Burgdorf
Vorlage: M 2024 0861
- 5.1. RROP-Sachliches Teilprogramm Windenergie 2025 (vormals 5. Änderung RROP), Stellungnahme der Stadt Burgdorf zu den geänderten Teilen
Bezugsvorlage M 2024 0861... 4. Verwaltungsentwurf der Region
Vorlage: BV 2024 0861/1
6. Entwurf Haushaltssatzung 2025/2026
Vorlage: BV 2024 0873
7. Entwurf Investitionsprogramm 2025/2026
Vorlage: BV 2024 0877
8. Anfragen gemäß Geschäftsordnung
- 8.1. Anfrage Bündnis 90 Die Grünen zur Fahrradabstellanlage am Bahnhof Ehlershausen
Vorlage: F 2024 0919
9. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

Einwohnerfragestunde

Die Fragen der Einwohnerfragestunde sind dem Protokoll als **Anlage 1** beigefügt.

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Ortsbürgermeister Nolte eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er teilt mit, die Herren Apel und Meyer-Baron haben sich entschuldigen lassen.

Die Beschlussfähigkeit wird nach ordnungsgemäßer Ladung festgestellt.

Ortsbürgermeister Nolte empfiehlt Tagesordnungspunkt 2 abzusetzen, da das Protokoll noch nicht vorliege. Er bittet um Abstimmung über die so geänderte Tagesordnung.

Der Ortsrat fasst mit 5 Ja-Stimmen einstimmig folgenden

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit der vorangegangenen Änderung angenommen.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ortsrates Ramlingen-Ehlershausen vom 17.09.2024

- abgesetzt -

3. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

- a) **Ortsbürgermeister Nolte** berichtet, die Elektroarbeiten an der Fahrradabstellanlage am Bahnhof Ehlershausen seien mittlerweile erfolgt. Eine Freigabe könne dagegen noch nicht erfolgen, da hierfür noch eine Zählereinheit fehle. Er richtet die Frage an Ersten Stadtrat Kugel, ob er einen neueren Sachstand habe und ob es schon eine Antwort auf die Anfrage von Herrn Müller gibt.

Erster Stadtrat Kugel verweist auf die Vorlage unter Tagesordnungspunkt 8, Anfragen gem. Geschäftsordnung, in der sowohl die Anfrage als auch das Antwortschreiben hinterlegt sind.

- b) Weiter berichtet **Ortsbürgermeister Nolte**, dass die Machbarkeitsstudie zum Bahnübergang Ehlershausen nun vorliege und auf <https://mitgestalten.burgdorf.de/BahnuebergangEhlershausen> eingesehen werden kann. Aufgrund von weiterem Abstimmungsbedarf sei es hier zunächst zu Verzögerungen gekommen. Es bleibe nun bei den in der letzten Sitzung vorgestellten Ergebnissen. Dabei sei Vorzugsvariante die Variante III (bzw. 4a) und danach folge mit einigem Abstand die Variante I (bzw. 1). Beide Varianten sehen eine Straßenunterführung unter der bestehenden Bahnlinie vor. Die Variante mit einer Straßenführung in Dammlage über die Eisenbahn (Variante II bzw. 8) sei dagegen verworfen worden.

Da die Varianten I und III technisch, finanziell und räumlich nicht weit voneinander entfernt seien, sollen beide Varianten im Rahmen der Vorplanung untersucht werden.

- c) **Ortsbürgermeister Nolte** lobt, das Ramlinger Erntefest vom 27. – 29.09.2024 habe viel Spaß gemacht und sei wieder eine fantastische Veranstaltung gewesen.
- d) **2. stellv. Ortsbürgermeister Dr. Carl** berichtet von der Übung des Löschbezirks am 02.10.2024. Zwar habe die Feuerwehr Ehlershausen die Veranstaltung wegen eines Einsatzes unterbrechen müssen, die Übung sei insgesamt aber gut verlaufen und konnte mit einer erfolgreichen Nachbesprechung abgeschlossen werden.
- e) **Ortsbürgermeister Nolte** informiert weiter, er habe an verschiedenen Besprechungen teilgenommen, u.a. auch zu der Waldschule Ehlershausen. Hier solle der Sanierungsplan noch in diesem Jahr wieder aufgenommen werden. Die Bildung der Projektgruppe zum Neubau Kita Ehlershausen werde dagegen in das kommende Jahr

geschoben.

- f) **Ortsbürgermeister Nolte** dankt dem Dorfverein für die Unterstützung bei der Reise nach Polen. Im Rahmen des diesjährigen Themas zum Volkstrauertag sei dort eine Familie von Zwangsarbeitern besucht worden, die einst in Ramlingen gelebt hat. Für einen Bericht zum Volkstrauertag am 17.11.2024 bittet er Herrn Voigt zu Wort.

Herr Voigt berichtet von einer gelungenen Veranstaltung, an der sich auch in diesem Jahr wieder die Konfirmandinnen und Konfirmanden beteiligt haben. Die Zeremonie hebe die Wichtigkeit des Gedenkens an die Opfer der Kriege hervor und helfe, auch die jüngere Generation an dieses Thema heranzuführen.

- g) **Ortsbürgermeister Nolte** kündigt an, dass am 30.11.2024 ein Adventsmarkt im Martin-Luther-Gemeindehaus stattfinden wird.
- h) **Herr Voigt** wirbt für den am 25.02.2025 um 18 Uhr im Gebäude der Feuerwehr Ramlingen stattfindenden Denkmaldialog. Hierbei handele es sich um einen besonderen Denkmaldialog, da es nun endlich konkret werde. Er wünscht sich daher eine rege Beteiligung und ihm sei wichtig, möglichst viele Menschen bei dem Thema mitnehmen zu können.

4. **Mitteilungen des Bürgermeisters**

4.1. **Sachstandsbericht: "Vermarktung Baugebiet Ehlershäuser Weg"** **Vorlage: M 2024 0761/3**

Erster Stadtrat Kugel erläutert die zur letzten Vorlage eingetretenen Änderungen wie folgt:

- 24 Kaufverträge sind notariell beurkundet
- 1 (Vorlage 0) Kaufvertrag ist in notarieller Vorbereitung (Beurkundungstermin für Anfang Dezember wurde bereits vereinbart)
- 0 (Vorlage 2) Kaufangebote sind zurzeit unterbreitet
- 9 (Vorlage 8) Grundstücke werden den ausgelosten Nachrückern nacheinander angeboten.

Auf 16 der 34 Grundstücke wurde mit der Bebauung begonnen.

4.2. **Projektmanagement: Projektberichte per 3. Quartal 2024** **Vorlage: M 2024 0916**

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Frau Albrecht fragt, weshalb die Sanierung Waldschule nicht enthalten ist.

Erster Stadt Kugel bittet die Frage unter dem Tagesordnungspunkt 6 zum Haushalt beantworten zu dürfen, da er dabei auch auf die Sanierung der Waldschule näher eingehen werde.

4.3. **Modellprojekt Tempo 30 in Ortsdurchfahrten**

Erster Stadtrat Kugel berichtet, nach Aufnahme der Ramlinger Straße (K 117) in Ehlershausen in das *Modellprojekt Tempo 30 in Ortsdurchfahrten der Region Hannover* solle die Einrichtung der Tempo 30 Zone im kommenden Jahr erfolgen. Das Verkehrsexperiment ist für einen Zeitraum von einem Jahr terminiert. Vor und nach der Testphase seien Evaluationen durchzuführen.

Ortsbürgermeister Nolte ergänzt, gegenüber von Edeka parkten häufig Fahrzeuge und beeinträchtigten damit den Verkehrsfluss. Er bittet dies in die Begutachtung mit einfließen zu lassen. Spätestes zum Umbau der Kreuzung am Bahnhof müssten dort Parkverbotsschilder aufgestellt werden.

Herr Müller fragt, woher Erster Stadtrat Kugel weiß, dass das Tempo-30-Modell jetzt starten soll und wie der kommende Ablauf ist. Ist noch eine Zustimmung des Landes oder der Region notwendig?

Erster Stadtrat Kugel antwortet, er habe die Information heute aus dem Fachbereich erhalten. Den Ablauf werde er dort gerne erfragen und über das Protokoll beantworten.

Antwort der Abteilung Tiefbau:

Die Tempo 30 Schilder wurden mittlerweile aufgestellt. Weitere Informationen liegen der Abteilung Tiefbau nicht vor.

5. **RROP-Sachliches Teilprogramm Windenergie 2025 (vormals 5. Änderung RROP), 4. Verwaltungsentwurf der Region Bezugsvorlage BV 2023 0695 ... 3. Entwurf, Stellungnahme der Stadt Burgdorf Vorlage: M 2024 0861**

Die Tagesordnungspunkte 5 und 5.1 werden gemeinsam behandelt.

5.1. **RROP-Sachliches Teilprogramm Windenergie 2025 (vormals 5. Änderung RROP), Stellungnahme der Stadt Burgdorf zu den geänderten Teilen Bezugsvorlage M 2024 0861... 4. Verwaltungsentwurf der Region Vorlage: BV 2024 0861/1**

Erster Stadtrat Kugel teilt mit, die Auslegungsunterlagen sind seit heute auf der Internetseite der Region verfügbar. Dabei stimmen der Auslegungsentwurf und der vorab geprüfte Verwaltungsentwurf in den wesentlichen Aussagen überein.

Ortsbürgermeister Nolte bittet um Abstimmung.

Der Ortsrat fasst mit 5 Ja-Stimmen einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Zu den Änderungen im Entwurf des Sachlichen Teilprogramms Windenergie der Region Hannover wird im Rahmen der erneuten Entwurfsauslegung keine Stellungnahme abgegeben.

6. Entwurf Haushaltssatzung 2025/2026
Vorlage: BV 2024 0873

Die Tagesordnungspunkte 6 und 7 werden gemeinsam behandelt.

7. Entwurf Investitionsprogramm 2025/2026
Vorlage: BV 2024 0877

Erster Stadtrat Kugel erläutert zunächst den Verfahrensablauf, wonach der Haushalt am 24.10.2024 von der Stadtkämmerin eingebracht wurde und nach Beratung in den Ortsräten und Fachausschüssen voraussichtlich in der Ratssitzung am 12.12.2024 beschlossen wird.

Der aktuelle Haushalt beinhalte Fehlbeträge i. H. v. rund 30 Mio. Euro im Jahre 2025 und 33 Mio. Euro im Jahre 2026. Damit gebe die Stadt jährlich rund 30 % mehr aus, als sie einnimmt. Gründe dafür sehe er insbesondere in einer kontinuierlich zunehmenden Aufgabenfülle bei sinkenden Einnahmen. Wie diese Defizite perspektivisch abgebaut werden können, müsse noch erarbeitet werden. Der Finanzzeitraum erstreckte sich dabei bis in das Jahr 2029 und werde voraussichtlich mit einer Gesamtverschuldung bei langfristigen Krediten von ca. 170 Mio. Euro abschließen.

Weiter stellt er die für die Ortschaft wesentlichen Punkte des Haushaltsentwurfs und des Entwurfs für das Investitionsprogramm für die Jahre 2025/2026 vor.

Im Bereich der laufenden Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen „**Brandschutz**“ ergeben sich Mehrkosten i. H. v.

- 10.000 € für Sickerschächte,
- 45.000 € für Sektionaltore am Feuerwehrhaus Ramlingen sowie
- 10.000 € für den E-Check der öffentlichen Gebäude in Ramlingen-Ehlershausen.

Zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen wurden für die **Waldschule Ehlershausen** Mittel in Höhe von 101.000 € in 2025 und 148.500 € in 2026 mit wesentlichen Positionen für die Heizungsanlage angesetzt.

Im Bereich des Investitionshaushaltes werden Mittel für die Sanierung der Sporthalle und für die Sanierung des Sanitärtraktes in der Waldschule in Höhe von 660.000 € in 2025 und weiteren 1,78 Mio. Euro in 2026 angesetzt.

Für die **Kindertagesstätte Ramlingen-Ehlershausen** sind Mittel für die Wartung der Dachbegrünung sowie eine Abluftanlage für den Waschmaschinenraum eingestellt.

Ein weiterer wichtiger Bereich sei das Produkt „**Bestattungswesen**“. Hier werden Mittel für Aufwendungen für Grundstücke und bauliche Anlagen zur Sanierung der Gehwege in 2025 sowie für die Umstellung der Beleuchtung auf LED und Erneuerung der Strom- und Heizungsanlage im Jahre 2026 vorgesehen.

Für das **Denkmal Ramlingen** ist ein Ansatz i. H. v. 25.000 € eingeplant.

Die **mittelfristige Finanzplanung** der Jahre 2027 – 2029 enthalte die folgenden Projekte:

- Fahrzeuge Feuerwehr Ramlingen-Ehlershausen
- Waldschule – Mobiliar und An- und Umbauten
- Straßenbau Baugebiet südlich des Ehlershäuser Weges

Herr Sieke fragt, welche Art Heizungsanlage in der Waldschule verbaut werden soll.

Antwort der Abteilung Gebäudewirtschaft:

Die Heizungsanlage der Waldschule Ehlershausen wird nicht komplett erneuert. Es werden in den Jahren 2025/2026 lediglich zwei dringend erforderliche Instandsetzungsmaßnahmen durchgeführt. Im Jahr 2025 wird einer der beiden Niedrigtemperaturkessel ersetzt, da der Kessel Nr. 1 abgängig ist. Aufwand: 30.000 Euro. Diese Maßnahme steht im Zusammenhang mit der ebenfalls fälligen Erneuerung der Heizungsregelung (Steuerung) im Jahr 2026. Aufwand: 80.000 Euro. Für die Heizungsinstandsetzung entsteht also insgesamt ein Aufwand in Höhe von 110.000 Euro, verteilt auf die beiden Haushaltsjahre. Bei der Anlage handelt es sich um eine Buderus GE 315 (Brenner-Typ Weisshaupt WG20 N/1-A) aus dem Jahr 2001.

Frau Albrecht sieht positiv, dass Mittel für die Waldschule enthalten sind, fragt sich aber, ob die Maßnahme auch ohne Projektgruppe erfolgreich verlaufen kann. Sie würde begrüßen, wenn hierzu ebenfalls regelmäßige Treffen ähnlich einer Projektgruppe erfolgen könnten, um sich auszutauschen.

Erster Stadtrat Kugel antwortet, ob eine Maßnahme oder ein Projekt vorliege, sei eine Frage der Definition.

Ortsbürgermeister Nolte sieht die Differenzierung kritisch und würde die Einstufung in ein Projekt bevorzugen. Bei einer Investitionssumme von über 1 Mio. Euro werde besser in Projektgruppen gearbeitet und die Beteiligten bekämen dadurch eine bessere Mitsprache. Gerade vor dem Hintergrund, dass in der Vergangenheit einiges in der Kommunikation besser hätte laufen können, bittet **Ortsbürgermeister Nolte** um die Einrichtung eines kleinen Projektteams.

Erster Stadtrat Kugel möchte dies als Anregung mitnehmen.

Ortsbürgermeister Nolte bittet um Abstimmung.

Der Ortsrat fasst mit 5 Ja-Stimmen einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Dem Entwurf der Haushaltssatzung und des Investitionsprogrammes 2025/2025 wird zugestimmt.

8. Anfragen gemäß Geschäftsordnung

**8.1. Anfrage Bündnis 90 Die Grünen zur Fahrradabstellanlage am Bahnhof Ehlershausen
Vorlage: F 2024 0919**

Herr Müller findet die Verzögerungen sehr unbefriedigend. Die Anlage sei

augenscheinlich fertig, könne aber nicht in Betrieb gehen. Die vorliegende Antwort gebe keinen wirklichen Aufschluss über den zeitlichen Plan und er bezweifelt, dass die Anlage dieses Jahr noch freigegeben werden kann.

Zu Punkt 1 des Antwortschreibens bittet er zu prüfen, ob die unzureichend beleuchtete Treppenanlage abgesperrt werden könnte, um wenigstens den Rest der Anlage in Betrieb nehmen zu können. Er möchte nicht die nächsten Jahre auf Bauzäune gucken und bittet um eine schnelle Lösung.

Erster Stadtrat Kugel verspricht, die Anregung vom Fachbereich klären zu lassen.

Antwort der Abteilung Tiefbau:

Voraussichtlich Anfang der 51. KW soll die Beleuchtung der überdachten Anlage am Edental in Betrieb gehen, so dass die Fahrradabstellanlage zur Nutzung freigegeben werden kann. Bei den Sammelschließanlagen am Edental und auf der Ostseite muss von der Region Hannover noch der Einbau des Buchungssystems vor der Inbetriebnahme erfolgen. Die Installierung des Buchungssystems wird voraussichtlich im neuen Jahr durchgeführt.

9. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Anfragen werden nicht gestellt.

Einwohnerfragestunde

Die Fragen der Einwohnerfragestunde sind dem Protokoll als **Anlage 2** beigefügt.

Ortsbürgermeister Nolte schließt die Sitzung um 19:52 Uhr.

Geschlossen:

Erster Stadtrat

Ortsbürgermeister

Protokollführerin